

# Antrag für Wasserversorgung Änderung/Kündigung

Wasser- und  
Abwasserzweckverband  
„Mittelgraben“



Bitte in Druckschrift oder mit Schreibmaschine ausfüllen bzw. zutreffendes ankreuzen

## ① Verbraucherstelle:

Wasser- und Abwasserzweckverband  
„Mittelgraben“  
Potsdamer Straße 33  
14552 Michendorf

-----  
Straße und Hausnummer

-----  
PLZ/Ort

-----  
Gemarkung

-----  
Flur/ Flurstück

-----  
Kunden-Nr.

- ②  neue Anschlussleitung       Änderung der Anschlussleitung       vorübergehende Außerbetriebsetzung der Anschlussleitung und Ausbau des Zählers
- Wiedereinbau eines Zählers       Erneuerung der Anschlussleitung       Kündigung der Versorgung und endgültige Abtrennung der Anschlussleitung
- Änderung und Erweiterung der Kundenanlage       Versetzung der Zähleranlage       vorab Bauwasser im Bauwasserschacht gewünscht

## ③ Die Hausinstallation wird ausgeführt von einem eingetragenen Installateurunternehmen (IU):

Name: ----- Zulassungs-Nr.: -----

Anschrift: -----

----- Telefon: -----

Datum: ----- Unterschrift/Stempel: -----

## ④ Angaben zum Wasserbedarf:

Anzahl der Wohnungen: ----- Wasserbedarf für gewerbliche Nutzung

Anzahl der Stockwerke: ----- Art des Gewerbes: -----

Höhe der höchstgelegenen Entnahmestelle: ----- m ü NN

Errechneter Spitzendurchfluss: Vs ----- l/s      benötigter Feuerlöschbedarf: Vs ----- l/s

## ⑤ Angaben zu Sicherheitseinrichtungen:

**Bemerkungen:**

- Sammelsicherungen       Einzelsicherungen

## ⑥ Trinkwassergefährdende Anlagen:

Entnahmestelle/Apparate	Klasseneinteilung	Sicherungseinrichtung

## ⑦ Angaben zur Trinkwassererwärmanlage:

- zentrale Trinkwassererwärmer       Gruppen-Trinkwassererwärmer
- unmittelbar       mittelbar      Klasse des Wärmeträgers 

1/2	3	4/5
-----	---	-----

      Ausführungsart 

A	B	C	D
---	---	---	---

Die Ausführung und der Betrieb der Trinkwasseranlage erfolgt nach DVGW-TRWI-DIN 1988, DIN EN 1717 dem DVGW-Regelwerk und weiteren anerkannten Regeln der Technik, den Herstellerangaben, der AVBWasserV, dem Installateurvertrag und unter Beachtung der Auflagen der zuständigen Behörden. Verwendete Materialien und Geräte sind mit dem DIN-, DIN-DVGW-Zeichen und ggf. Registriernummer gekennzeichnet. Für die ordnungsgemäße Errichtung, Änderung oder Erweiterung der Anlage hinter dem Hausanschluss (Kundenanlage) mit Ausnahme der Messeinrichtungen des Wasserversorgungsunternehmens (WVU) ist der Anschlussnehmer verantwortlich (§ 12 AVBWasserV). Es wird anerkannt, dass das WVU keinerlei Haftung für die erstellte Kundenanlage übernimmt. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom WVU zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

**Zusätzliche Angaben:**

<p><b>⑧ Befinden sich auf dem Grundstück oder ist geplant</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenwasserversorgung ja/nein</li> <li>- Druckerhöhungsanlage ja/nein</li> <li>- eine Regen- oder Brauchwassernutzung ja/nein</li> <li>- eine Trinkwasserbehandlungsanlage ja/nein</li> </ul>	<p><b>Wie erfolgt die Abwasserableitung?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anschluss an das zentrale Kanalisationsnetz ja/nein</li> <li>bei ja – ab wann _____</li> <li>- Abflusslose Sammelgrube ja/nein</li> <li>- Volumen der Sammelgrube _____</li> </ul>
--	--

Datum/Unterschrift des verantwortlichen Fachmannes des IU gem. § 12 Abs. 2 AVBWasserV

**⑨ Als Anlage sind dem Antrag folgende Unterlagen beizufügen:**

1. Übersichtsplan, aus dem die Lage des Bauvorhabens ersichtlich ist (z. B. Stadtplanausschnitt)
2. Lageplan, auf dem die Straßenfrontlänge, die Führung der Hausanschlussleitung und der Grundriss des Bauwerkes maßstäblich eingetragen sind
3. Keller- bzw. Erdgeschossgrundrissplan und Ansichtenplan des Baukörpers
4. **Bei Löschwasserbedarf:** Auflage der Bauordnungsbehörde oder Brandschutzdienststelle sowie ein Satz Pläne zusätzlich, aus denen die Anordnung der Löschwasseranlage hervorgeht
5. **Bei Regen- oder Brauchwassernutzung:** Funktionsschema der Anlage

**Vertragsgrundlagen:**

sind die Wasserversorgungssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Mittelgraben“ (WVS) sowie die Vertragsbestimmungen des WAZV „Mittelgraben“ für die Wasserversorgung (VBW) mit den Vertragsbestandteilen:

- Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (VBW-AB)
- Ergänzende Bedingungen des WAZV „Mittelgraben“ für die Versorgung mit Wasser (VBW-EB)
- Entgeltregelung des WAZV „Mittelgraben“ für die Versorgung mit Wasser (VBW-ER) in der jeweils gültigen Fassung.

Mit der Zählerinstallation ist der Wasserliefervertrag zustande gekommen.

**⑩ Grundstückseigentümer:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
 Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
 Telefon: \_\_\_\_\_

**Rechnungsempfänger:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
 Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
 Telefon: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift des Grundstückseigentümers  
 Wiederholung in Blockschrift

\_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift des Kostenträgers  
 Wiederholung in Blockschrift

Sprechzeiten: siehe unten

Bankverbindung:  
 Mittelbrandenburgische  
 Sparkasse Potsdam  
 IBAN: DE2016050000352500080  
 BIC: WELADED1PMB

Verbandsvorsteher: Reinhard Mirbach

Telefon-Nr.: 033205 598-60  
 Telefax-Nr.: 033203 345-108

Technische Ausführung:  
 Mittelmärkische Wasser- und Abwasser GmbH  
 Fahrenheitstraße 1, 14532 Kleinmachnow

Telefon: 033203 345-0  
 Telefax: 033203 345-108

Sprechzeiten: Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr  
 Do. 13 - 16 Uhr